



**FÜRCHTET EUCH NICHT!**



# **KIACH 2024**

**Kirche am Chiemsee und Hartsee  
Jahrbuch des Pfarrverbands Selige Irmengard**

# FÜRCHTET EUCH NICHT!



Jesus und sein Freund, „Ikone der Freundschaft“, Ägypten, 8. Jahrhundert  
Original im Louvre (Paris), Kopie in der Versöhnungskirche Taizé

„Ich habe Angst!“ Viele Menschen haben bereits Angst, das auszusprechen und über das zu reden, vor dem sie sich fürchten. In einer Gesellschaft, in der Fehler öffentlich abgestraft werden und Schuld zu ewiger Vernichtung führt, scheint auch Angst eine Schwäche zu sein, die man besser versteckt.

Hat der Ängstliche eine Zukunft oder gehört die Zukunft nicht vielmehr dem Furchtlosen?! Dem Abgeklärten, Coolen und Star-ken?! Und so wirken wir nach außen stark und wissen aber genau, dass wir das nicht immer sind. Wir sind oft zerrissen zwischen dem, was wir zeigen oder denken, zeigen zu müssen, und dem, was wir im Innern sind.

Ja, wir *haben* Angst! Vor Krankheit und Einsamkeit, vor Streit und Krieg, vor den Folgen gesellschaftlicher Umbrüche und dem Klimawandel. Ich habe Angst, dass ich meinen altwerdenden Eltern in Essen nicht so beistehen kann, wie sie mir immer beigestanden sind. Ich habe Angst, dass ich Kirche nicht mehr so erleben darf, wie ich sie in meiner Kindheit und Jugend erlebt habe. Ich habe Angst um die Zukunft des Glaubens, der im Alltag und Leben vieler bedeutungslos geworden ist.

Was mich in solchen Ängsten tröstet, ist mein Glaube. Hier in der Kirche, hier vor Gott brauche ich meine Angst nicht zu verstecken. Im Gegenteil: Ich darf von ihr erzählen, ohne

ohne das Gefühl haben zu müssen, in Gottes Augen weniger wert zu sein. Denn ich habe das tröstende Bild eines Gottes, der mir ermutigend die Hand auf die Schulter legt und zu mir sagt: „Fürchte dich nicht!“

Im Seelsorgeteam haben wir diese Zusage Gottes „Fürchte dich nicht!“ als

---

Jetzt aber - so spricht der Herr,  
der dich erschaffen hat, Jakob,  
und der dich geformt hat, Israel:  
Fürchte dich nicht,  
denn ich habe dich ausgelöst.

---

Leitwort für unseren Pfarrverband Selige Irmengard ausgewählt und als Mottobild die Ikone der Freundschaft, die besonders in Taizé betrachtet und meditiert wird. Das Bild stammt aus dem 8. Jahrhundert aus Ägypten und zeigt Christus, der liebevoll die Hand auf

die Schulter von Abbas Menas legt – so, als wolle er sagen: Ich weiß, dass du Angst hast, dass dir manche Aufgaben zu groß erscheinen, dass manche Situation dich belastet, dass so manche Ungewissheit dir die Zuversicht raubt. Du sollst wissen, dass ich bei dir bin; dass ich mit dir gehe; dass du nicht allein bist in deiner Angst und dass du

---

Ich habe dich beim Namen  
gerufen, du gehörst mir!  
Denn ich, der Herr, bin dein Gott,  
ich, der Heilige Israels,  
bin dein Retter.

Jesaja 41,1.3

---

deine Angst zeigen darfst. Rede mit mir! Und fürchte dich nicht!  
Und wenn wir einen Blick in die Bibel werfen, so finden wir diese Zusage an so vielen Stellen, dass sie sich wie ein roter Faden durch die Menschheitsgeschichte zieht.

„Fürchte dich nicht!“ Das sagt Gott dem Abraham (Gen 15,1), der in seinem Alter noch Neues wagt. Das sagt er der alleinerziehenden Hagar (Gen 21,17), dem Volk Israel auf seiner Suche nach Rettung, Heimat und Würde (Ex 14,13), dem verunsicherten Josua (Jos 1,9) und dem entmutigten Elija (2 Kön 1,15), dem entmutigten Volk durch den Propheten Jesaja (Jes 41,10; 43,1), den Hirten in der Nacht von Betlehem (Lk 2,10), dem Vater in dessen Sorge um sein krankes Kind (Mk 5,36) und den Frauen am Grab auf ihrer Suche nach Trost und Leben (Mt 28,5).

Die Bibel ist voll Menschen, die Angst vor etwas oder Angst um jemanden haben. Aber immer dort, wo ein Mensch ist, der Angst hat, ist immer auch jener Gott, der sagt: „Fürchte dich nicht!“ Und er sagt es nicht nur, er lässt diese Zusage auch spüren. Wir dürfen uns also mit unseren Ängsten wiederfinden in den Menschen, denen Gott begegnet und sie begleitet. Wir dürfen uns eingebettet wissen in die Geschichte Gottes mit den Menschen – eine Geschichte voller Ermutigung,

voller Begleitung, voller Freundschaft und voller Trost. Und dass es uns gelingt, immer tiefer in diese Geschichte einzutauchen und mutig an Jesu Hand in die Zukunft zu gehen, wünsche ich uns allen von ganzem Herzen.

Andreas Przybylski

Predigt zur Sternwallfahrt des Pfarrverbands, 24.09.2023



## SEELSORGER



**Pfarrer (Leiter des PV)**

Andreas Przybylski, 08056 / 902797

**Gemeindereferentin**

Theresia Kreuzmeir, 08054 / 909405

**Ruhestandgeistliche**

Pfr. Konrad Kronast, Diakon Josef

Stürzer, Diakon Anton Hoiß

(Kontakt über das Pfarramt Eggstätt)

# EGGSTÄTT



*Pfarrkirche St. Georg, Foto: Georg Voit*

Die Kirche des heiligen Georg (Gedenktag: 23.4.) hat zahlreiche Veränderungen erlebt: Dem romanischen Bau folgte um 1460 ein spätgotischer, der später barock, dann mit Rokokostuck und schließlich mit neugotischen Schnitzaltären ausgestattet wurde. 1872 wurde die Kirche in seiner jetzigen Gestalt eingeweiht und 1889 die Fenster eingesetzt, die Szenen aus dem Leben Marias abbilden. Die Eggstätter Bildhauerin Christine Stadler stattete 1972 das Gotteshaus u.a. mit Altar, Ambo und Taufstein aus. Beachtenswert sind die Jakob-Müller-Orgel und der Kronleuchter sowie das blaue Gewölbe der Apsis mit seinen plastischen, goldenen Sternen. Der Turm ist mit 72 Metern so hoch, wie der Chiemsee tief ist.



Kath. Pfarramt St. Georg  
Seeoner Str. 10 · 83125 Eggstätt

Öffnungszeiten:

Di 9:00-11:00 / 17:30-18:30

Fr 9:00-11:00



Pfarrsekretärin  
Marianne Schönhuber

**Tel: 08056 / 244**

Fax: 08056 / 1854



[eggstaett@pv-irmengard.de](mailto:eggstaett@pv-irmengard.de)



**Informationen**

[www.pv-irmengard.de](http://www.pv-irmengard.de)



**Impressionen**

[pv\\_selige\\_irmengard](https://www.instagram.com/pv_selige_irmengard)



**Verwaltungsleiter**

Christian S. Staber, 08056 / 9029921

**Buchhalterin**

Sylvia Straßer, 08056 / 902416

**Mesnerinnen**

Martina Künzel, 0171-3493961; Annette Veith, 0170-5084608

**Kirchenmusik**

Nadja Stübl, 08055 / 8871

**Hausmeister**

Georg Plank

**Kirchenpfleger**

Georg Hundhammer, 0160-96889554

**Pfarrgemeinderat**

Rudolf Schucha, 0176-84012527



Pfarrkirche St. Georg

Sonntag

10:00

Dienstag (Pfarrheim)

16:00 (Winterzeit)

19:00 (Sommerzeit)

# BREITBRUNN



*Pfarrkirche St. Johannes, Foto: Martin Hauer*

Die ursprünglich gotische Kirche wurde Mitte des 18. Jahrhunderts barockisiert. Im Zuge der Auflösung des Augustinerchorherrenstifts auf der Herreninsel wurde die Filialkirche zur Pfarrkirche. 1898 wurde ein neues Gotteshaus gebaut, der Turm der alten Kirche blieb stehen. Das Altarbild zeigt den Pfarrpatron Johannes den Täufer (Gedenktag: 24.6.). Sehenswert sind der alte Hochaltar mit den 14 Nothelfern und der ehemalige Taufstein des Inseldoms.

Die Filialkirche St. Petrus (Gedenktag: 29.6.) in Gstadt stammt aus dem 11. Jahrhundert, mit Glocken aus dem 15. Jahrhundert und Deckengemälden von 1948, die Petrus und Paulus zeigen. Die Kirche beherbergt eine barocke Krippe, die die Hochzeit von Kana darstellt.



Kath. Pfarramt St. Johannes d. Täufer  
Kirchplatz 2 · 83254 Breitbrunn a. Ch.  
Öffnungszeiten:  
Do 9:00-11:00



Pfarrsekretärin  
Marianne Friedrich  
**Tel: 08054 / 331**  
Fax: 08054 / 90 94 09



[breitbrunn@pv-irmengard.de](mailto:breitbrunn@pv-irmengard.de)



**Informationen**  
[www.pv-irmengard.de](http://www.pv-irmengard.de)



**Impressionen**  
[pv\\_selige\\_irmengard](https://www.instagram.com/pv_selige_irmengard)



**Mesnerinnen**  
**Mesner Gstadt**  
**Kirchenmusik**  
**Hausmeister**  
**Kirchenpfleger**  
**Kirchenpfleger Gstadt**  
**Pfarrgemeinderat**

Anna Regauer, 08054/908083; Annelies Hauer, 08054/816  
Sebastian Obermeier, 08054 / 285  
Nadja Stübl (s. Eggstätt); Korbinian Seidel  
Stefan Frank, 0157-57088389  
Stefan Obinger, 08054 / 908170  
Hans Murner, 08054 / 7729  
Martin Hauer, 08054 / 9089498



Pfarrkirche St. Johannes d. Täufer  
Sonntag  
08:30

Donnerstag  
16:00 (Winterzeit)  
19:00 (Sommerzeit)



Filialkirche St. Petrus, Gstadt  
1. Freitag im Monat Taizé-Gebet  
19:00 (Winterzeit)  
20:00 (Sommerzeit)

3. Freitag im Monat  
16:00 (Winterzeit)  
19:00 (Sommerzeit)

# GOLLENSHAUSEN



*Pfarrkirche Hl. Simon und Juda, Foto: Andreas Przybylski*

Die kleine Pfarrkirche aus der Mitte des 15. Jahrhunderts ist den Aposteln Simon und Judas Thaddäus geweiht (Gedenktag: 28.10.). Aus der Entstehungszeit stammen auch Fresken an der Außenfassade und im Portalvorhaus. Der Hochaltar stand ursprünglich als Seitenaltar im Inseldom auf Herrenchiemsee und zeigt heute eine Mariendarstellung; auf den Bildern der Seitenaltäre sind links Anna und Joachim mit Maria und rechts die Pfarrpatrone mit Christus zu sehen. 2001 wurden Volksaltar und Ambo neugestaltet und eine Fingerreliquie der seligen Irmengard in den Fuß des Altars eingearbeitet.



Kath. Pfarramt Hl. Simon und Juda  
Kirchplatz 2 · 83257 Gstadt a. Ch.  
Öffnungszeiten:  
Mi 8:00-10:00



Pfarrsekretärin  
Gabriele Noichl  
**Tel: 08054 / 429**  
Fax: 08054 / 90 96 25



[gollenshausen@pv-irmengard.de](mailto:gollenshausen@pv-irmengard.de)



**Informationen**  
[www.pv-irmengard.de](http://www.pv-irmengard.de)



**Impressionen**  
[pv\\_selige\\_irmengard](https://www.instagram.com/pv_selige_irmengard)



**Mesnerinnen**  
**Kirchenmusik**  
**Hausmeister**  
**Kirchenpfleger**  
**Pfarrgemeinderat**

Martina Anderl, Theresia Anderl, 08054 / 819  
N. Stübl (s. Eggstätt), Wolfram Heinzmann  
Siegfried Noichl, 08054 / 7266  
Georg Anderl, 08054 / 819  
Sandra Reif, 08054 / 357



Pfarrkirche Hl. Simon und Juda  
Samstag (Vorabendgottesdienst)  
16:00 (Winterzeit)  
19:00 (Sommerzeit)  
  
Mittwoch  
16:00 (Winterzeit)  
19:00 (Sommerzeit)



**Pfarrbücherei**  
Leitung: Maria Asam, Marie Gartner  
[www.pv-irmengard.de/buecherei](http://www.pv-irmengard.de/buecherei)

# FRAUENCHIEMSEE



Fraueninsel, Foto: Martin Hauer

Am 1.9.782 weihte der hl. Virgil als Bischof von Salzburg die Münsterkirche des von Tassilo III. gegründeten Frauenklosters (Patrozinium: Mariä Opferung, 21.11.). Das heutige Gebäude stammt aus dem 11., das gotische Netzrippengewölbe aus dem 15. und die Barockaltäre aus dem 17. Jahrhundert. Irmengard (\*833, +866), eine Urenkelin von Kaiser Karl dem Großen und Äbtissin des Klosters, wurde am 17.7.1929 seliggesprochen. Auf ihre Fürsprache wurde vielen kinderlosen Paaren ein Kind geschenkt, wovon die Votivtafeln (Dankbilder) an ihrer Grabkapelle berichten. Irmengard ist die Patronin des Chiemgautal und des Pfarrverbands.



Kath. Pfarramt Mariä Opferung  
Frauenchiemsee 40  
83256 Frauenchiemsee  
Öffnungszeiten:  
Di / Fr 9:00-11:00



Pfarrsekretärinnen  
I. Klampfleuthner, M. Friedrich  
**Tel: 08054 / 631**  
Fax: 08054 / 892



[frauenchiemsee@pv-irmengard.de](mailto:frauenchiemsee@pv-irmengard.de)



**Informationen**  
[www.pv-irmengard.de](http://www.pv-irmengard.de)



**Impressionen**  
[pv\\_selige\\_irmengard](https://www.instagram.com/pv_selige_irmengard)



**Mesnerinnen**  
**Kirchenmusik**  
**Kirchenpflegerin**  
**Münsterrat**

Irmengard Fleidl, Marie Luise Ortner, 08054/902205  
Fr. Eva Maria OSB, Claudia Judex  
Barbara Wieland  
Ansprechpartner: Pfr. A. Przybylski, 08056/902797

**Kloster**

08054 / 9070, [www.frauenwoerth.de](http://www.frauenwoerth.de)



Kuratiekirche Mariä Opferung  
Sonntag  
09:30

täglich geöffnet  
bis 17:00 (Sommer)  
bis 16:00 (Winter)



Nebenkirche St. Maria,  
Herrenchiemsee  
keine regelmäßigen Gottesdienste

# KITA-VERBUND SELIGE IRMENGARD



Kindergarten St. Georg, Eggstätt, Foto: A. Przybylski



Büro des KiTa-Verbunds  
Kirchplatz 2 · 83257 Gstadt a. Ch.  
Öffnungszeiten:  
Di / Do 9:00-11:00



Verwaltungsleiterin  
Theresa Bugl

**Tel: 08054 / 90 96 24**

Fax: 08054 / 90 96 25



Trägerkirchenstiftung  
Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Georg  
Seeoner Str. 10 · 83125 Eggstätt



tbugl@ebmuc.de



Informationen  
[www.pv-irmengard.de/kita](http://www.pv-irmengard.de/kita)



Kath. Kindergarten St. Georg  
Seeoner Str. 10 · 83125 Eggstätt  
st-georg.eggstaett@kita.ebmuc.de



Leitung: Sabine Weiß  
**Tel: 08056 / 580**



Kath. Kinderhaus St. Johannes  
Waldstr. 4 · 83257 Gstadt a. Ch.  
st-johannes.gstadt@kita.ebmuc.de



Leitung: Eva Maria Landgraf  
**Tel: 08054 / 1581**



Kath. Kindergarten St. Walburg  
Am Sportplatz 1 · 83370 Seeon-Seebruck  
st-walburg.seeon@kita.ebmuc.de



Leitung: Sabine Berger  
**Tel: 08624 / 2067**

# CARITAS



Caritas-Zentrum-Prien, Foto: prien.de

Weil die Not viele Gesichter hat und oft verschwiegen da ist, brauchen wir ein „Netzwerk der Hilfsbereitschaft“. Dazu ist es wichtig, dass wir ein Gespür dafür entwickeln, wo jemand Unterstützung braucht. Hilfe kann in Form einer Beratung möglich sein oder auch in finanzieller Form. Manchmal ist es schon hilfreich, wenn jemand da ist und zuhört. Damit wir als ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter\*innen der Pfarrgemeinde die erforderliche Hilfe anbieten oder vermitteln können, brauchen wir jede und jeden von Euch, um zu erfahren, wo jemand Hilfe braucht. Ein Sprichwort sagt „Miteinander geht vieles leichter. Aber das Schönste am Miteinander ist etwas anderes: das Füreinander!“

 **Ansprechpartner d. Seelsorgeteams**  
Diakon Josef Stürzer, 08624 / 1818

 Caritas-Zentrum Prien  
(mit Chiemseer Tafel)  
Beilhackstr. 15 · 83209 Prien a. Ch.

 für eine Beratung ist derzeit eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.  
**Tel: 08051 / 96 136 100**

 [cb-prien@caritasmuenchen.org](mailto:cb-prien@caritasmuenchen.org)

 **Informationen**  
[www.caritas-prien.de](http://www.caritas-prien.de)

 **Leitung**  
**Beratung f. pflegende Angehörige**  
**Beratung f. Eltern, Kinder, Jugend**  
**Sozialpsychiatrischer Dienst**  
**Schuldnerberatung**  
**Kurzzeitpflege St. Josef**  
**Asyl und Migration**

Verena Hinze, 08051 / 1323  
08051 / 1323  
08031 / 203740  
08031 / 20380  
08051 / 96136100  
08051 / 6885 0  
08031 / 3531110

## WEITERE ANGBOTE UND HILFEN

 Nummer gegen Kummer  
Kinder- und Jugendtelefon  
**Tel: 116 111**

 Beratung für Schwangere  
[www.skf-muenchen.de](http://www.skf-muenchen.de)

Training f. Beziehungskommunikation  
[www.paarkommunikation.info](http://www.paarkommunikation.info)



Die Sternsinger bringen den Segen für das neue Jahr: C(hristus) M(ansionem) B(enedicat) - Christus segne dieses Haus.

# JANUAR

**1 MO**

Neujahr, Hochfest der Gottesmutter  
10:00 EGG, 19:00 BRE, GOL m. Neujahrsempfang

**2 DI**

Basilius, Gregor  
14:00 BRE Senioren

**3 MI**

Heiligster Name Jesu

**4 DO**

9:00 BRE Sternsingeraussendung

**5 FR**

9:00 EGG Sternsingeraussendung

**6 SA**

Erscheinung des Herrn; Hl. 3 Könige  
8:30 GOL + Sternsingeraussendung, 9:30 FCH, 10:00 BRE

**7 SO**

Taufe des Herrn; Valentin, Raimund  
10:00 EGG, 15:30 HCH Andacht m. Flötenmusik

**8 MO**

Severin

**9 DI**

9:00 EGG Senioren, 16:00 EGG

**10 MI**

16:00 GOL

**11 DO**

16:00 BRE

**12 FR**

**13 SA**

Hilarius  
16:00 GOL, 19:00 BRE + GTEV

**14 SO**

2. Sonntag im Jahreskreis  
10:00 EGG

**15 MO**

**16 DI**

16:00 EGG

**17 MI**

Antonius (Mönchsvater)  
16:00 GOL

**18 DO**

16:00 BRE

**19 FR**

16:00 GST

**20 SA**

Fabian, Sebastian  
16:00 GOL

**21 SO**

3. Sonntag im Jahreskreis; Meinrad, Agnes  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**22 MO**

**23 DI**

Heinrich Seuse  
16:00 EGG

**24 MI**

Franz von Sales  
16:00 GOL

**25 DO**

Bekehrung des Apostels Paulus  
16:00 BRE

**26 FR**

Timotheus, Titus

**27 SA**

Angela Merici  
16:00 GOL

**28 SO**

4. Sonntag im Jahreskreis; Thomas von Aquin  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**29 MO**

**30 DI**

14:00 GOL Senioren, 16:00 EGG

**31 MI**

Johannes Bosco  
16:00 GOL

Foto: Georg Voit

Ein Fastensuppenessen fördert die Bescheidenheit, stärkt die Gemeinschaft und lädt dazu ein, miteinander zusammenzukommen.



# FEBRUAR

**1 DO**

19:00 BRE (Vorabend z. Lichtmess) + Vorstellung Kommunionkinder

**2 FR**

Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess); 19:00 EGG + Vorstellung KoKi, 19:00 GST Taizé-Gebet

**3 SA**

Ansgar, Blasius  
16:00 GOL + Vorstellung KoKi,

**4 SO**

5. Sonntag im Jahreskreis; Rabanus Maurus  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**5 MO**

Agatha

**6 DI**

Paul Miki und Gefährten  
14:00 BRE Senioren, 16:00 EGG

**7 MI**

16:00 GOL

**8 DO**

Hieronymus Ämiliani  
16:00 BRE

**9 FR**

**10 SA**

Scholastica  
16:00 GOL

**11 SO**

6. Sonntag im Jahreskreis; Gedenktag unserer lieben Frau in Lourdes  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**12 MO**

Rosenmontag

**13 DI**

Faschingsdienstag

**14 MI**

Aschermittwoch, Cyrill und Methodius  
10:00 BRE KiGo, 16:00 GOL, 19:00 EGG, 19:00 BRE

**15 DO**

**16 FR**

16:00 GST

**17 SA**

Hl. Gründer des Servitenordens  
16:00 GOL

**18 SO**

1. Fastensonntag  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**19 MO**

**20 DI**

16:00 EGG, 19:30 BRE Exerzitien

**21 MI**

16:00 GOL

**22 DO**

16:00 BRE

**23 FR**

Polykarb  
16:00 BRE Kreuzweg, 19:00 EGG Kreuzweg d. Frauen

**24 SA**

Matthias  
16:00 GOL

**25 SO**

2. Fastensonntag; Walburga  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**26 MO**

**27 DI**

14:00 GOL Krankensalbungsgottesdienst, 16:00 EGG,  
19:30 BRE Exerzitien

**28 MI**

**29 DO**

16:00 BRE

● Taufwochenende

Samstag	10:00	Breitbrunn
	14:00	Gollenshausen
	15:00	Gstadt
Sonntag	11:15	Eggstätt
	14:15	Frauenchiemsee

[www.pv-irmengard.de/taufe](http://www.pv-irmengard.de/taufe)

● Krankenkommunionen

Foto: Mona Gleißner

Am Samstag vor dem 5. Fastensonntag pilgert der Pfarrverband nach Altötting. Ein Teil der Wallfahrt ist der Kreuzweg.



# MÄRZ

**1 FR**

8:00 EGG, 14:00 BRE Weltgebetstag d. Frauen, 19:00 GST Taizé-Gebet

**2 SA**

16:00 GOL

**3 SO**

3. Fastensonntag  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**4 MO**

Kasimir

**5 DI**

14:00 BRE Krankensalbungsgottesdienst, 16:00 EGG,  
19:30 BRE Exerzitien

**6 MI**

Fridolin von Säckingen  
16:00 GOL

**7 DO**

Perpetua, Felizitas

**8 FR**

Johannes von Gott  
16:00 EGG Kreuzweg

**9 SA**

Bruno, Franziska von Rom  
Kinderkleidermarkt in GOL, 19:00 GOL

**10 SO**

4. Fastensonntag  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**11 MO**

**12 DI**

14:00 EGG Krankensalbungsgottesdienst, 19:30 BRE Exerzitien

**13 MI**

16:00 GOL

**14 DO**

Mathilde  
16:00 BRE

**15 FR**

Klemens Maria Hofbauer  
16:00 GST

**16 SA**

PV-Wallfahrt nach Altötting  
11:00 AÖ

**17 SO**

5. Fastensonntag; Gertrud von Nivelles, Patrick  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**18 MO**

Cyryll von Jerusalem

**19 DI**

Josef  
19:00 EGG Bußgottesdienst, 19:30 BRE Exerzitien

**20 MI**

19:00 GOL Bußgottesdienst

**21 DO**

19:00 BRE Bußgottesdienst

**22 FR**

Turibio von Mongrovejo

**23 SA**

14:00 FCH Senioren, 16:00 GOL

**24 SO**

Palmsonntag  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**25 MO**

Verkündigung des Herrn

**26 DI**

13:00 Senioren PV-Ausflug

**27 MI**

19:00 GOL Ölbergandacht

**28 DO**

Gründonnerstag  
17:00 GOL FaGo; 19:00 EGG

**29 FR**

Karfreitag  
9:30 EGG KiGo, 11:00 BRE KiGo, 15:00 EGG, BRE, GOL, FCH

**30 SA**

8:00 EGG Beichte, 9:00 BRE Beichte, anschl. Mini-Probe, 10:15 FCH Gebet  
am hl. Grab, 15:00 GOL Beichte, anschl. Mini-Probe; 21:00 Osternacht BRE

**31 SO**

Ostersonntag, Beginn der Sommerzeit  
6:00 GOL Osternacht, 10:00 EGG, 10:00 BRE FaGo, 17:15 FCH

Foto: Georg Voit

Der „Inseldom“ auf Herrenchiemsee wurde in der Säkularisation zur Brauerei umgebaut und ist kaum noch als Gotteshaus erkennbar.



# APRIL

**1 MO**

Ostermontag  
8:30 GOL; 10:00 GST, 20:00 EGG Osterfeuer beim Spirn

**2 DI**

Franz von Paula  
14:00 BRE Senioren

**3 MI**

**4 DO**

Isidor  
19:00 BRE

**5 FR**

Vinzenz Ferrer  
8:00 EGG, 20:00 GST Taizé-Andacht

**6 SA**

19:00 GOL

**7 SO**

2. Sonntag der Osterzeit; Jean Baptist de La Salle  
8:30 BRE, 10:00 EGG + Veteranen

**8 MO**

**9 DI**

14:00 EGG Senioren, 19:00 EGG

**10 MI**

19:00 GOL

**11 DO**

Stanislaus  
19:00 BRE

**12 FR**

**13 SA**

19:00 GOL

**14 SO**

3. Sonntag der Osterzeit  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**15 MO**

**16 DI**

19:00 EGG

**17 MI**

19:00 GOL

**18 DO**

19:00 BRE Auftaktgottesdienst zur 72-Stunden-Aktion

**19 FR**

19:00 GST

**20 SA**

**21 SO**

4. Sonntag der Osterzeit; Anselm von Canterbury  
8:30 BRE, 10:00 GOL + 100 Jahre Frauengemeinschaft

**22 MO**

**23 DI**

19:00 EGG Patrozinium

**24 MI**

19:00 GOL

**25 DO**

Markus  
19:00 BRE

**26 FR**

**27 SA**

19:00 GOL

**28 SO**

5. Sonntag der Osterzeit  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**29 MO**

Katharina von Siena

**30 DI**

14:00 GOL Senioren, 19:00 EGG

Foto: Martin Hauer

Zur PV-Maiandacht am Fazi-Kreuz (Gollenshauser Str. / Loibertinger Str.) rufen jedes Jahr mehr als 100 Gläubige Maria um Fürsprache an.



## 1 MI

Maria, Schutzfrau Bayerns, Josef der Arbeiter  
19:00 EGG, BRE, GOL Maiandacht

## 2 DO

Athanasius  
19:00 BRE

## 3 FR

Philippus, Jakobus  
8:00 EGG, 20:00 GST Taizé-Gebet

## 4 SA

Florian, hll. Märtyrer von Lorch  
19:00 GOL

## 5 SO

6. Sonntag der Osterzeit; Godehard  
8:30 BRE, 10:00 EGG Erstkommunion

## 6 MO

19:00 BRE → Stock (Bittgang), 19:00 GOL → Lienzing (Bittgang)

## 7 DI

14:00 BRE Senioren, 18:00 EGG → Stephanskirchen/Hemhof (Bittgang),  
19:00 GOL → Fembach (Bittgang)

## 8 MI

19:00 BRE Männermaiandacht b. Postwirt

## 9 DO

Christi Himmelfahrt  
8:30 GOL + Ortsvereine, 9:30 FCH, 10:00 EGG, 10:00 BRE Erstkommunion

## 10 FR

## 11 SA

Nereus, Achileus, Pankratius  
19:00 EGG Maiandacht Zanini/Dorfweiher

## 12 SO

7. Sonntag der Osterzeit; Muttertag  
8:30 BRE, 10:00 EGG, 10:00 GOL Erstkommunion; 15:00 FCH Maiandacht

## 13 MO

## 14 DI

14:00 EGG Senioren, 19:00 EGG

## 15 MI

19:00 GOL

## 16 DO

19:00 BRE

## 17 FR

19:00 GST

## 18 SA

Johannes I.  
10:00 EGG Versöhnungstag Firmlinge, 19:00 GOL

## 19 SO

Pfingsten  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG + Schützen in Aufham, 19:00 PV-Maiand.

## 20 MO

Pfingstmontag; Bernadin von Siena  
8:30 GOL, 10:00 GST

## 21 DI

Hermann Josef  
7:00 BRE → FCH Verlöbnisbittgang, 19:00 EGG

## 22 MI

## 23 DO

18:00 BRE Totengedenken FFW

## 24 FR

## 25 SA

Beda, Gregor VII., M. Magdalena v. Pazzi  
19:00 GOL

## 26 SO

Dreifaltigkeitssonntag; Philipp Neri;  
10:00 BRE + 150 Jahre FFW; 10:00 EGG, 19:00 EGG Maiandacht in Buch

## 27 MO

Augustinus von Canterbury

## 28 DI

14:00 GOL Senioren, 19:00 EGG

## 29 MI

19:00 GOL + Prozession

## 30 DO

Fronleichnam  
9:00 EGG + Prozession, 19:00 BRE + Prozession

## 31 FR

Foto: Martin Hauer

Zur Fronleichnamsprozession wird Jesus in der Monstranz durch das Dorf und in die Weiler getragen, begleitet von zahlreichen Gläubigen.



# JUNI

**1 SA**

Justin  
19:00 GOL

**2 SO**

8. Sonntag im Jahreskreis; Marcellinus, Petrus  
8:30 FCH + Prozession, 8:30 BRE, 10:00 EGG

**3 MO**

Karl Lwanga und Gefährten

**4 DI**

14:00 BRE Senioren, 19:00 EGG

**5 MI**

Bonifatius  
19:00 GOL

**6 DO**

Norbert von Xanten  
19:00 BRE

**7 FR**

Herz-Jesu-Fest  
8:00 EGG, 20:00 GST Taizé-Gebet

**8 SA**

10:00 EGG Firmung im PV; 19:00 GOL

**9 SO**

9. Sonntag im Jahreskreis; Ephräm  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**10 MO**

**11 DI**

Barnabas  
14:00 EGG Senioren, 19:00 EGG

**12 MI**

19:00 GOL

**13 DO**

Antonius von Padua  
19:00 BRE

**14 FR**

**15 SA**

19:00 GOL + Pfarrfest „1100 Jahre Gollenshausen“

**16 SO**

10. Sonntag im Jahreskreis; Benno, Quirin  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG + 140 Jahre Altschützen

**17 MO**

**18 DI**

19:00 EGG

**19 MI**

Romuald  
13:00 PV-Seniorenausflug, 19:00 GOL

**20 DO**

19:00 BRE

**21 FR**

Aloisius Gonzaga  
19:00 GST

**22 SA**

Paulinus von Nola, John Fisher, Thomas Morus  
19:00 GOL

**23 SO**

11. Sonntag im Jahreskreis  
8:30 BRE Patrozinium, 10:00 EGG (Hartsee) + 40 Jahre Musikkapelle

**24 MO**

Geburt des hl. Johannes des Täufers

**25 DI**

14:00 GOL Senioren, 19:00 EGG

**26 MI**

19:00 GOL

**27 DO**

Hemma von Gurk, Cyrill von Alexandrien  
19:00 BRE

**28 FR**

**29 SA**

Petrus, Paulus  
19:00 GOL

**30 SO**

12. Sonntag im Jahreskreis; Otto  
8:30 GST Patrozinium, 10:00 EGG

Foto: Martin Hauer

„Wer singt, betet doppelt“, heißt es im Volksmund.  
Die Kirchenchöre geben dem Gebet der Gläubigen  
einen besonderen Klang.



# JULI

**1 MO**

**2 DI**

Mariä Heimsuchung  
14:00 BRE Senioren, 19:00 EGG

**3 MI**

Thomas  
19:00 GOL

**4 DO**

Ulrich, Elisabeth v. Portugal  
19:00 BRE

**5 FR**

Antonius Maria Zaccaria  
8:00 EGG, 20:00 GST Taizé-Gebet

**6 SA**

Maria Goretti  
19:00 GOL

**7 SO**

13. Sonntag im Jahreskreis; Willibald  
10:00 EGG, 10:00 BRE + Fahrzeugsegnung, 15:30 HCH Patrozinium

**8 MO**

Kilian u. Gefährten

**9 DI**

14:00 EGG Senioren, 19:00 EGG

**10 MI**

Knud v. Dänemark, Erich v. Schweden, Olaf v. Norwegen  
19:00 GOL

**11 DO**

Benedikt v. Nursia  
19:00 BRE

**12 FR**

**13 SA**

Heinrich II. u. Kunigunde  
19:00 GOL

**14 SO**

14. Sonntag im Jahreskreis; Kamillus v. Lellis  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**15 MO**

Bonaventura

**16 DI**

Irmengard, Unsere Liebe Frau v. Berg Karmel  
19:00 EGG PV-Patrozinium

**17 MI**

19:00 GOL

**18 DO**

19:00 BRE

**19 FR**

19:00 GST

**20 SA**

Margareta  
19:00 GOL

**21 SO**

15. Sonntag im Jahreskreis; Laurentius v. Brindisi  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**22 MO**

Maria Magdalena

**23 DI**

Birgitta v. Schweden  
19:00 EGG

**24 MI**

Christophorus  
19:00 GOL

**25 DO**

Jakobus  
19:00 BRE

**26 FR**

Joachim u. Anna

**27 SA**

10:15 FCH Fischerjahrtag, 19:00 GOL

**28 SO**

16. Sonntag im Jahreskreis  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**29 MO**

Marta

**30 DI**

Petrus Chrysologus  
18:00 GOL Senioren m. Grillen, 19:00 EGG

**31 MI**

Ignatius v. Loyola  
19:00 GOL

Foto: Rainer Nackenhorst

In aller Herrgottsfrüh: Ein sommerliches  
Morgenlob am Chiemseestrand in Gstadt.



# AUGUST

**1 DO**

Alfons Maria v. Liguori  
19:00 BRE

**2 FR**

Eusebius, Petrus J. Eymard  
8:00 EGG

**3 SA**

19:00 GOL

**4 SO**

18. Sonntag im Jahreskreis; Pfarrer v. Ars  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**5 MO**

Weihetag d. Basilika Santa Maria Maggiore

**6 DI**

Verklärung d. Herrn  
14:00 BRE Senioren, 19:00 EGG

**7 MI**

Kajetan, Xystus u. Gefährten  
19:00 GOL

**8 DO**

Dominikus  
19:00 BRE

**9 FR**

Edith Stein

**10 SA**

Laurentius  
19:00 GOL

**11 SO**

19. Sonntag im Jahreskreis; Klara  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**12 MO**

**13 DI**

Pontianus u. Hippolyt  
19:00 EGG

**14 MI**

Maximilian Kolbe  
19:00 GOL

**15 DO**

Mariä Himmelfahrt, Tarzsius  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**16 FR**

Stephan v. Ungarn  
19:00 GST

**17 SA**

19:00 GOL

**18 SO**

20. Sonntag im Jahreskreis  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**19 MO**

Johannes Eudes

**20 DI**

Bernhard v. Clairveaux  
19:00 EGG

**21 MI**

Pius X.  
19:00 GOL

**22 DO**

Maria Königin  
19:00 BRE

**23 FR**

Rosa v. Lima

**24 SA**

Bartholomäus  
19:00 GOL

**25 SO**

21. Sonntag im Jahreskreis; Ludwig, Josef v. Calasanza  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**26 MO**

**27 DI**

Monika  
19:00 EGG

**28 MI**

Augustinus  
19:00 GOL

**29 DO**

Enthauptung Johannes' d. T.  
19:00 BRE

**30 FR**

**31 SA**

Paulinus  
19:00 GOL

Foto: Martin Hauer

Eine Tradition ist die Sternwallfahrt, bei der die Pfarreien von ihren Kirchen aufbrechen, sich am Fazi-Kreuz treffen und auf der Insel Messe feiern.



# SEPTEMBER

**1 SO**

22. Sonntag im Jahreskreis  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**2 MO**

**3 DI**

Gregor d. Gr.  
14:00 BRE Senioren, 19:00 EGG

**4 MI**

19:00 GOL

**5 DO**

19:00 BRE

**6 FR**

8:00 EGG

**7 SA**

**8 SO**

23. Sonntag im Jahreskreis; Mariä Geburt  
8:30 BRE, 10:00 EGG, 10:00 GOL + 1100 Jahre Gollenshausen

**9 MO**

Petrus Claver

**10 DI**

10:30 EGG Erstklasssegnung, 14:00 EGG Senioren, 19:00 EGG

**11 MI**

19:00 GOL

**12 DO**

Mariä Namen  
19:00 BRE

**13 FR**

Johannes Chrysostomus  
8:00 BRE Schulgottesdienst

**14 SA**

Kreuzerhöhung  
19:00 GOL

**15 SO**

24. Sonntag im Jahreskreis; Gedächtnis d. Schmerzen Mariens  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**16 MO**

Kornelius u. Cyprian

**17 DI**

Hildegard v. Bingen, Robert Bellarmin  
8:15 EGG Schulgottesdienst, 19:00 EGG

**18 MI**

Lantpert  
19:00 GOL

**19 DO**

Januarus  
19:00 BRE

**20 FR**

Andreas Kim Taegon, Paul Chong Hasang u. Gefährten  
19:00 GST

**21 SA**

Matthäus  
19:00 GOL

**22 SO**

25. Sonntag im Jahreskreis; Mauritius u. Gefährten  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**23 MO**

**24 DI**

Rupert u. Virgil  
14:00 GOL Senioren, 19:00 EGG

**25 MI**

Nikolaus v. Flüe  
19:00 GOL

**26 DO**

Kosmas u. Damian  
19:00 BRE

**27 FR**

Vinzenz v. Paul

**28 SA**

Lioba, Wenzel, Lorenzo Ruiz u. Gefährten

**29 SO**

26. Sonntag im Jahreskreis; Michael, Gabriel, Rafael  
10:30 FCH Sternwallfahrt; 13:30 GOL Ewige Anbetung

**30 MO**

Hieronymus

Foto: Georg Voit

Am 3. Sonntag im Oktober feiert man seit 1866 bayernweit des Kirchweihfest. Wie in Eggstätt 2023 muss immer wieder restauriert werden.



# OKTOBER

**1 DI**

Theresia v. Kinde Jesu  
14:00 BRE Senioren, 19:00 EGG

**2 MI**

Hl. Schutzengel  
19:00 GOL

**3 DO**

Tag d. dt. Einheit  
19:00 BRE

**4 FR**

Franz v. Assisi  
8:00 EGG, 20:00 GST Taizé-Gebet

**5 SA**

19:00 GOL Erntedank

**6 SO**

27. Sonntag im Jahreskreis; Erntedank, Bruno  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**7 MO**

Gedenktag Unserer Lieben Frau v. Rosenkranz

**8 DI**

14:00 EGG Senioren, 19:00 EGG

**9 MI**

Dionysius u. Gefährten  
19:00 GOL

**10 DO**

19:00 BRE

**11 FR**

**12 SA**

19:00 GOL

**13 SO**

28. Sonntag im Jahreskreis  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**14 MO**

Kallistus I.

**15 DI**

Theresia v. Avila  
19:00 EGG

**16 MI**

Hedwig, Gallus, Margareta M. Allacoque  
13:00 PV-Seniorenausflug, 19:00 GOL

**17 DO**

Ignatius v. Antiochien  
19:00 BRE

**18 FR**

Lukas  
19:00 GST Kirchweih

**19 SA**

Johannes de Brebeuf, Isaak Jogues u. Gefährten, Paul v. Kreuz  
19:00 GOL Kirchweih

**20 SO**

29. Sonntag im Jahreskreis, Kirchweih; Wendelin  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**21 MO**

Ursula u. Gefährten

**22 DI**

19:00 EGG

**23 MI**

Johannes Capestrano  
19:00 GOL

**24 DO**

Antonius Maria Claret  
19:00 BRE

**25 FR**

**26 SA**

19:00 GOL Patrozinium

**27 SO**

30. Sonntag im Jahreskreis; Ende der Sommerzeit  
8:30 BRE, 10:00 EGG, 13:30 BRE Leonhardiritt

**28 MO**

Simon u. Judas Thaddäus

**29 DI**

14:00 GOL Senioren, 16:00 EGG

**30 MI**

16:00 GOL

**31 DO**

Wolfgang  
16:00 BRE

Foto: Georg Voit

Die Segnung der Gräber mit Weihwasser erinnert an die Freundschaft, die Jesus in der Taufe mit uns schließt und die durch den Tod vollendet wird.



# NOVEMBER

**1 FR**

Allerheiligen; 8:30 GOL, 9:00 GST, 9:30 FCH, 10:00 BRE,  
14:00 EGG (jeweils m. Gräbersegnung)

**2 SA**

Allerseelen  
19:00 GOL PV-Requiem

**3 SO**

31. Sonntag im Jahreskreis; Hubert, Pirmin, Martin v. Porres  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**4 MO**

Karl Borromäus

**5 DI**

14:00 BRE Senioren, 16:00 EGG

**6 MI**

Leonhard  
16:00 GOL

**7 DO**

Willibrord  
16:00 BRE

**8 FR**

8:00 EGG, 19:00 GST Taizé-Gebet

**9 SA**

Weihetag d. Lateranbasilika  
16:00 GOL + Martinszug

**10 SO**

32. Sonntag im Jahreskreis; Leo d. Gr.  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**11 MO**

Martin

**12 DI**

Josaphat  
14:00 EGG Senioren, 16:00 EGG

**13 MI**

16:00 GOL

**14 DO**

16:00 BRE

**15 FR**

Albert d. Gr., Leopold, Marinus u. Anianus  
16:00 GST

**16 SA**

Margaretha v. Schottland  
16:00 GOL

**17 SO**

33. Sonntag im Jahreskreis; Gertrud v. Helfta; Volkstrauertag  
8:30 BRE, 9:30 FCH Patrozinium, 10:00 EGG

**18 MO**

Weihetag d. Basiliken St. Peter u. St. Paul in Rom

**19 DI**

Elisabeth v. Thüringen  
16:00 EGG

**20 MI**

Korbinian  
16:00 GOL

**21 DO**

Mariä Opferung  
19:00 BRE m. den Kirchenchören des PVs

**22 FR**

Cäcilia

**23 SA**

Kolumban, Klemens  
16:00 GOL

**24 SO**

Christkönigssonntag; Andreas Dun-Lac u. Gefährten  
8:30 BRE, 10:00 EGG + Ewige Anbetung

**25 MO**

Katharina v. Alexandrien

**26 DI**

Konrad u. Gebhard  
14:00 GOL Senioren, 16:00 EGG

**27 MI**

16:00 GOL

**28 DO**

16:00 BRE

**29 FR**

**30 SA**

Andreas  
14:00 BRE Adventskranzsegnung, 16:00 GOL

Foto: Georg Voit

Festlich geschmückte Kirchen laden in der Advents- und Weihnachtszeit zur Besinnung und Feier der Geburt Jesu ein.



# DEZEMBER

**1 SO**

1. Advent  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**2 MO**

Luzius

**3 DI**

Franz Xaver  
14:00 BRE Senioren, 16:00 EGG

**4 MI**

Barbara, Johannes v. Damaskus, Adolph Kolping  
6:00 GOL Engelamt

**5 DO**

Anno

**6 FR**

Nikolaus  
19:00 GST Taizé-Gebet

**7 SA**

Ambrosius  
6:00 BRE Engelamt, 19:00 GOL + Frauen

**8 SO**

2. Advent, Mariä Empfängnis  
8:30 BRE, 10:00 EGG + Frauen

**9 MO**

**10 DI**

14:00 EGG Senioren, 16:00 EGG

**11 MI**

Damasus I.  
16:00 GOL

**12 DO**

Johanna Franziska v. Chantal, Hartmann  
16:00 BRE

**13 FR**

Odilia, Luzia

**14 SA**

Johannes v. Kreuz  
6:00 EGG Engelamt, 16:00 GOL

**15 SO**

3. Advent  
8:30 BRE, 9:30 FCH, 10:00 EGG

**16 MO**

**17 DI**

19:00 EGG Bußgottesdienst

**18 MI**

19:00 GOL Bußgottesdienst

**19 DO**

19:00 BRE Bußgottesdienst

**20 FR**

8:15 EGG Schulgottesdienst

**21 SA**

9:00 BRE Beichte, 10:00 EGG Beichte,  
16:00 GOL, anschl. Beichte

**22 SO**

4. Advent  
8:30 BRE + Ewige Anbetung, 10:00 EGG

**23 MO**

Johannes v. Krakau

**24 DI**

Hl. Abend; 14:00 EGG Seniorenmette,  
15:30 EGG, GOL Fam-Krippenfeier, 16:00 BRE Fam-Krippenfeier,  
17:15 FCH Christmette; 21:00 GOL Christmette, 22:30 BRE Christmette

**25 MI**

Hochfest d. Geburt Jesu Christi (1. Weihnachtsfeiertag)  
10:00 EGG, 17:00 BRE weihnachtl. Abendlob

**26 DO**

2. Weihnachtsfeiertag; Stephanus  
8:30 GOL, 10:00 GST + FWV

**27 FR**

Johannes  
16:00 EGG + Johannisweinsegnung

**28 SA**

Unschuldige Kinder  
16:00 GOL + Kindersegnung

**29 SO**

Fest der Heiligen Familie, Thomas Becket  
8:30 BRE, 10:00 EGG

**30 MO**

**31 DI**

Silvester  
15:00 EGG, BRE, GOL Jahresschluss, 15:15 FCH Jahresschluss

Foto: Georg Voit

# ADVENT UND WEIHNACHTEN



GOL 11.12.2022  
Lebendiger Adventskalender: An jedem Tag findet in Gollenshausen an einem Fenster eine Andacht statt.



EGG 24.12.2022  
Viele Kinder feierten am Heiligenabend im Pfarrverband die Familienkrippenfeiern und schlüpfen in die Rollen der heiligen Familie, der Engel und der Hirten. Zuvor wurde bereits um 14:00 eine Seniorenmette angeboten.



GOL 24.12.2022  
Die Sternsinger waren im Pfarrverband unterwegs und sammelten Spenden für bedürftige Kinder.

In liebevoll und aufwendig geschmückten Kirchen wurde die Geburt Jesu mit Festmessen gefeiert.  
EGG 25.12.2023



Zum Jahreswechsel gab es ein feierliches Glockengeläut, bereits zuvor Jahresschlussgottesdienste.  
EGG 01.01.2023



Die Sternsinger waren im Pfarrverband unterwegs und sammelten Spenden für bedürftige Kinder.  
BRE 06.01.2023



# FASTEN- UND OSTERZEIT



BRE 12.03.2023  
Nach zweijähriger Corona-Pause waren wieder Fastensuppenessen möglich; hier: Chiemseehalle Breitbrunn.



EGG 02.04.2023  
Kindergottesdienst am Palmsonntag im Haus des Gastes, Eggstätt, mit der Feier des Einzugs in Jerusalem.



EGG 02.04.2023  
Der Eggstätter Osterbrunnen wird eröffnet: ein Gemeinschaftswerk verschiedener Vereine und Generationen.

Ministranten aus dem Pfarrverband entzünden gemeinsam das Osterfeuer „beim Spirn“.  
EGG 10.04.2023



Maiandachten, wie hier in Gstadt mit der IrmengART-Musik.  
GST 23.05.2023



Pfingsten, das Fest des Heiligen Geistes, wird in Eggstätt aufgrund der Baustelle im Pfarrheim gefeiert.  
EGG 28.05.2023



# SOMMER



EGG 18.06.2023  
Mit Feldgottesdiensten feierten der Trachtenverein und eine Woche später die Feuerwehr ihre Jubiläen.

„Meinen Bogen setze ich in die Wolken als Zeichen des Bundes“, sagt Gott in Gen 9,13.

EGG 03.08.2023



GOL 19.07.2023  
Unwetter und Stürme haben die alte Linde neben dem Friedhof zu Fall gebracht. Eine neue wird '24 gepflanzt.

Bunte Blumen und Kräuter werden an Mariä Himmelfahrt gesegnet.

BRE 15.08.2023



FCH 30.07.2023  
Inn-Salzach-Musiksommer und weitere Konzerte durch Kirchenmusiker und Kirchenchöre im Sommer.

Auch Eggstätt wird vom Unwetter nicht verschont. Das Kirchendach verliert einige Dachpfannen.

EGG 27.08.2023



# HERBST



EGG 17.09.2023  
Eines von zahlreichen Festen und Jubiläen, hier die Dirndlschaft Eggstätt; Festgottesdienst im Hartsee.



PV 24.09.2023  
Sternwallfahrt mit Statio am Fazikreuz, Gebet auf dem Weg und Gottesdienst auf der Fraueninsel.



GOL 30.09.2023  
Ernterad zur Feier des Erntedankfestes, hier in der Pfarrkirche Gollenshausen.

Sankt Martin, hoch zu Ross, führt den Laternenzug an.  
GOL 11.11.2023



Übergabe des Erlöses der Minibrotaktion an Erntedank an die Tafel in Prien.  
GOL 16.11.2023



Volkstrauertag mit Gebet für die Gefallenen der Weltkriege.  
EGG 19.11.2023



# WOLFGANG LEHRBERGER



**Herr Lehrberger, Sie waren bis vor kurzem Bundespolizist. Gab es in einem Polizeieinsatz einmal eine Situation, in der Sie Angst hatten?**

Angst entsteht häufig vor oder in Situationen, die zum einen unbekannt und zum anderen nicht von mir beeinflusst werden können. So war es damals im Rahmen der Ausbildung beim allerersten Demonstrationseinsatz (...ist schon lange her...) als eine Menschenmenge die Straße mit Bäumen, Ästen usw. blockierte. Wir Polizeianfänger mit unseren Gruppenführern waren zunächst in Reserve, aber bis wir schauten, sind wir schon an den Ort des Geschehens geschickt worden. Im Hintergrund des Funkverkehrs konnten wir lautes Geschrei wahrnehmen. Die bis dahin launig geführte Unterhaltung in unserem Gruppenwagen endete abrupt. Ich fühlte einen Riesenknödel in meinem Hals stecken und merkte, wie mein „Herz in die Hose rutschte“, den Kollegen ging's vermutlich nicht besser, denn niemand sagte noch was. Ich dachte auf der

einen Seite, ob ich eventuell selber verletzt werden würde, aber auch, ob ich zum Räumen der Barrikade "körperliche Gewalt" (so der Fachbegriff) gegen Mitmenschen anwenden müssen werde.

### **Wie sind Sie damit umgegangen?**

Die Vorbereitung auf Demonstrationseinsätze war zwar auch Inhalt der Ausbildung, steckte damals noch in den Kinderschuhen, ebenso die Ausrüstung, geübt wurde nur ohne Gegenüber. Dadurch wusste ich nicht, ob das Gelernte auch in der Praxis funktioniert. Geholfen hat mir damals mein Gottvertrauen und die Hoffnung, dass uns nix passiert, solange wir fest zusammenstehen. Unser älterer Hundertschaftsführer konnte übrigens die Lage mit seinem Megafon kommunikativ friedlich lösen.

### **Im Pfarrverband engagieren Sie sich als Wortgottesdienstleiter. Haben Sie Lampenfieber, wenn Sie vor die Gemeinde treten? Und was motiviert Sie, Gottesdiensten vorzustehen?**

Anfangs hatte ich schon ziemlich Lampen-

fieber, mit der Zeit wurde es natürlich weniger; allerdings schwingt bis heute eine gewisse Anspannung mit, bevor wir in die Kirche einziehen. Ab dem ersten Ton der Musik fällt diese Spannung ab, besonders wenn ich merke, dass die Gottesdienstbesucher „mit dabei sind“. In meiner Jugend war ich viele Jahre Ministrant und schon von daher habe ich eine besondere Beziehung zu Gottesdiensten und kannte bereits gewisse Abläufe „hinter den Kulissen“. Während der Vorbereitung von Wortgottesdiensten beschäftige ich mich intensiv mit den jeweiligen Texten der Hl. Schrift und lerne dadurch die Bibel selber noch besser kennen.

Außerdem möchte ich auch meinen Beitrag dazu leisten, dass in unserem Pfarrverband weiterhin regelmäßig Gottesdienste angeboten werden können. Eine zusätzliche Motivation sind noch die meist positiven Rückmeldungen der Besucher nach dem Gottesdienst, wie z.B. „schee habds es gmacht“ oder einfach nur ein zufriedenes Kopfnicken.

### **Was bedeutet die Zusage „Fürchtet euch nicht!“ für den Polizisten, den Wortgottesdienstleiter und den Menschen Wolfgang Lehrberger?**

In meinem Leben gab es immer wieder Situationen, dienstlich wie auch privat, die zu einem Unglück hätten führen können, oft fühlte ich mich dann geleitet, wie von einem Schutzengel, so dass eine gefährliche Lage im letzten Moment noch entschärft wurde oder ich durch die kurzfristige Umplanung eines Weges nicht im falschen Moment am falschen Ort war. Da ich oft diese Erfahrung machen durfte, hat sich diese tiefe Zuversicht noch verfestigt. Ich hoffe, dass es mir als Wortgottesdienstleiter möglichst oft gelingt, diese Zuversicht und das Vertrauen auch an die Gottesdienstbesucher weiterzugeben.

# PETER HERDEGEN



**Herr Herdegen, als Bestatter haben Sie wohl mit einer der größten Ängste zu tun – der Angst vor dem Tod. Inwieweit hilft die Auseinandersetzung mit diesem Thema, beispielsweise bei der Vorsorge, bei der Angstbewältigung?**

Es ist wie in so vielen Fällen, dass man unangenehme Sachen gerne vor sich herschiebt oder ignoriert. Auch mit dem Tod möchten sich die wenigsten Leute befassen. Dennoch gehört er zum Leben und man kann ihm nicht ausweichen. Aus meiner langjährigen Erfahrung als Bestatter kann ich sagen, dass Menschen, die sich mit dem Tod auseinandersetzen bzw. als Gegebenheit akzeptieren, bei den Beratungsgesprächen trotz aller Trauer meistens eine gewisse innere Ausgeglichenheit zeigen und somit bewusstere Entscheidungen treffen können, die sich im Nachhinein auch als richtig für sie erweisen. Auch bei der Bestattungsvorsorge setzt man sich bewusst mit dem Thema Tod auseinander und hat viele Vorteile. Man legt selber fest, wie die eigene Beerdigung stattfinden

soll und entlastet dabei die Angehörigen enorm. Denn die Hinterbliebenen möchten meistens den unausgesprochenen Wünschen des Verstorbenen gerecht werden, aber wissen nicht wie. Das kann dann zu einem gedanklichen Hindernis in der späteren Trauerbewältigung werden.

**Manche Trauernde haben Schwierigkeiten, einen Verstorbenen anzuschauen oder zu berühren, und können mit dem Tod nicht umgehen. Was können Angehörige tun, um gut Abschied nehmen zu können?**

Wenn es die Umstände zulassen, sollte man den Angehörigen immer die Möglichkeit geben, um persönlich Abschied zu nehmen. Es hilft den meisten, den Tod des Anderen „zu begreifen“, wenn sie ihn nochmals im Sarg eingebettet sehen oder berühren können. Man darf dabei aber nicht übersehen, dass es manchen Menschen mehr hilft, wenn sie den Verstorbenen so in Erinnerung behalten können, wie er zu Lebzeiten war. Ein persönlicher Brief mit nicht ausgesprochenen Worten oder einem Dank, dem man

dem Verstorbenen in den Sarg oder die Urne legt, kann den Abschied erleichtern.

**Sie selbst haben ein Kind verloren. Was hat Ihnen damals in der Trauer geholfen und wie stellt sich der Mensch Peter Herdegen den Tod vor und was danach kommt?**

Da Martina einen längeren Leidensweg hinter sich hatte, war es eine Erlösung für sie. Wir Eltern konnten dabei sein, als die

danach kommt, weiß keiner. Glauben heißt ja: Nicht wissen, aber hoffen.

**Unser biblisches Jahresleitwort lautet „Fürchtet euch nicht!“ Warum sollten wir uns vor dem Tod nicht fürchten?**

Vor dem Tod braucht man sich nicht fürchten, höchstens vor dem Sterben. Man sieht es den Verstorbenen teilweise am Gesichtsausdruck an, ob er friedlich ein-

---

Vor dem Tod  
braucht man keine Angst haben!

---

„lebensnotwendigen Maschinen“ abgeschaltet wurden. Es hat uns sehr geholfen zu sehen, dass unsere Tochter friedlich und ohne Schmerzen einschlafen durfte. Auch Gespräche in der Familie bzw. das situationsgebundene Einbringen von Erinnerungen in den Alltag hilft einem, die Trauer zu bewältigen. Ich persönlich stell mir den Tod als friedlichen Abschluss des Lebens vor. Was

schlafen durfte oder mit Schmerzen sterben musste. Jeder wünscht sich für seinen Tod, dass er abends zum Schlafen geht und in der Früh nicht mehr aufwacht. Für die Angehörigen ist es dann ein riesiger Schock, aber man sollte dem Betroffenen den friedlichen Tod gönnen. Auch dies kann ein großer Schritt zur Trauerbewältigung sein.

## WHATSAPP-KANAL DES PFARRVERBANDS



WhatsApp kostenlos auf dem Smartphone installieren.



Kamera einschalten, QR-Code scannen  
Kanal „PV Selige Irmengard“ abonnieren.



Benachrichtigungen aktivieren (Glockensymbol).

Infos und Neuigkeiten per Push-Mitteilung direkt aufs Smartphone bekommen.

# MONIKA UND SALVATORE SARACINO



**Frau Saracino, Herr Saracino, Sie arbeiten beide als Kinder- und Jugendpsychiater. Da begegnen Ihnen Ängste, die bestimmt sehr vielfältig sind. Was sind die häufigsten Ursachen für Angst?**

(Monika:) Vielleicht ist erst einmal wichtig festzustellen, dass die Angst als Gefühl nicht krankhaft ist, sondern eine normale Reaktion auf Gefahr. Angst gehört zum Leben. Jeder Mensch kennt dieses Gefühl. Es schützt uns in bestimmten Situationen und kann sogar lebensrettend sein. Angst kann aber auch Symptom einer psychischen oder körperlichen Störung sein. Bei einigen Betroffenen ist die Angst so stark ausgeprägt, dass sie die Lebensqualität einschränkt. Hier handelt es sich um eine krankhafte Angst, der Fachbegriff dafür ist Angststörung.

(Salvatore:) Hier geht es oft dann nicht mehr um Angst vor einer echten Bedrohung. Wer von einer Angststörung betroffen ist, hat übersteigerte Angst oder fürchtet sich vor Dingen oder Situationen, die andere Menschen normal finden. Die Gründe, warum

Angststörungen entstehen, sind vielschichtig. Vergangene oder aktuell belastende Lebensereignisse, ungünstige Erziehungsstile, soziale Belastungen sowie biologische und erbliche Faktoren werden als Ursache angesehen. Auch weitere vorliegende seelische oder körperliche Erkrankungen können das Auftreten einer Angststörung begünstigen.

**Was raten Sie Menschen, die Ängste oder Zwänge in sich spüren? Wie sollte das Umfeld reagieren? Und wie kann man solchen Menschen helfen?**

(Salvatore:) Manchmal genügen Selbsthilfetipps, um eine übertriebene Angst wieder zu verlernen oder vorübergehende Zwänge zu überwinden. In schwereren Fällen bedarf es aber dazu einer Psychotherapie oder einer medikamentösen Behandlung. Ein typisches problematisches Reaktionsmuster, das zu Angststörungen führt, ist es Situationen, die Ängste erzeugen, zu meiden, wir nennen es „vermeidendes Verhalten“. Das führt dann oft dazu, dass die Ängste immer größer wer-

den und immer weitere Kreise ziehen, d.h. mehr vermieden wird und dadurch der eigene Handlungsradius immer kleiner wird. Der Weg aus der Angst führt dagegen direkt durch sie hindurch! Wer auf Grund übertriebener Befürchtungen eine Situation oder ein Objekt meidet, wird die Angst am schnellsten los, wenn er sich stattdessen mit ihr konfrontiert. Der Betroffene lernt auf diese Weise, dass die Situation oder das Objekt harmlos ist. Das kostet aber viel Überwindung.

(Monika:) Eine wichtige Empfehlung an das soziale Umfeld ist, sich nicht in das vermeidende Verhalten mit einbeziehen zu lassen, es nicht zu unterstützen, sondern ggf. frühzeitig der betroffenen Person zu empfehlen, professionelle Hilfe aufzusuchen. Sonst besteht die Gefahr, dass eine Angststörung sich verfestigt, chronisch wird und dadurch oft schwieriger, sie zu behandeln.

**Gibt es etwas, vor dem Sie selbst Angst haben und gelingt es Ihnen, diese zu überwinden?**

(Salvatore:) Wenn man auf die jüngste Vergangenheit schaut, dann haben die Ereignisse der letzten Jahre auch in uns Ängste ausgelöst. Die Corona-Pandemie, der Ukraine-Krieg und aktuell die Eskalation im Nahen Osten. Das macht sich auch in unserem beruflichen Alltag bemerkbar, dass viele Menschen beunruhigt und verunsichert sind. Uns hilft, und da glaube ich, kann ich auch für meine Frau sprechen, einerseits, offen über unsere Ängste zu sprechen. Keine Angst vor der Angst zu haben ist in der Regel schon mal die „halbe Miete“. Es ist aber auch wichtig, sich Pausen von den schlechten Nachrichten zu gönnen und sich schöneren Themen zu widmen, z.B. positiven Aktivitäten nachzugehen.

**Unser biblisches Jahresleitwort lautet „Fürchtet euch nicht!“ Wie kann der Glaube aus Ihrer Sicht zum Überwinden einer Angst beitragen?**

In unserer Rolle als Kinder- und Jugendpsychiater sind wir, was unsere Überzeugungen und Glaubensrichtung angeht, zu Neutralität

verpflichtet. Im Privatleben spielt aber beim Umgang mit persönlichen Ängsten der Glaube in unserem Leben durchaus eine wichtige Rolle.

(Monika:) Der Glaube hilft mir, die eigene „Last“ ein Stück weit abgeben zu können und mich in den Sorgen und Ängsten nicht alleine zu fühlen. Es hilft die Gewissheit, dass es jemanden gibt, der für uns sorgt und dem wir vertrauen können, dass alles seinen Sinn hat auch wenn wir es nicht immer verstehen können. Und dass da eine unerschöpfliche Quelle ist, die nicht versiegt und aus der man tagtäglich aufs Neue schöpfen kann.

# ERSTKOMMUNION



## Informationen

[www.pv-irmengard.de/erstkommunion](http://www.pv-irmengard.de/erstkommunion)



## Ansprechpartner

Gemeindereferentin Theresia Kreuzmeir



## Programm

### Eröffnungsgottesdienste

21.11. | 19:00 Breitbrunn

23.11. | 19:00 Eggstätt

### Nachkirchenführungen

16.01. | 17:00 Eggstätt

17.01. | 17:00 Gollenshausen

18.01. | 17:00 Breitbrunn

### Lichtmess m. Vorstellung d. Kinder

01.02. | 19:00 Breitbrunn

02.02. | 19:00 Eggstätt

03.02. | 16:00 Gollenshausen

14.02. | 10:00 Gottesdienst BRE

24.02. | 17:00 Gottesdienst EGG

01.03. | 15:00 Kerzenbasteln EGG

02.03. | 10:00 Kerzenbasteln BRE

09.03. | 16:00 Gottesdienst GOL

10.03. | 08:30 Gottesdienst BRE

10.03. | 10:00 Gottesdienst EGG

13.03. | 14:30 Erstbeichte BRE

14.03. | 14:30 Erstbeichte EGG

22.03. | 15:00 Palmbuschn EGG

28.03. | 17:00 Gottesdienst GOL

### Kinderkarfreitag

29.03. | 09:30 Eggstätt

29.03. | 11:00 Breitbrunn

31.03. | 10:00 Gottesdienst BRE

20.04. | 17:00 Gottesdienst mit  
Taufpaten BRE

03.05. | 16:00 Probe EGG

07.05. | 16:00 Probe BRE

10.05. | 16:00 Probe GOL

05.05. | Erstkommunion EGG

09.05. | Erstkommunion BRE

12.05. | Erstkommunion GOL

# FIRMUNG



Firmung 2023 für die Firmlinge des Pfarrverbands mit Abt Barnabas Bögle, OSB, aus dem Kloster Ettal, in der Pfarrkirche Breitbrunn



## Programm

- 07.01. | 10:00 Gottesdienst (EGG)
- 27.01. | Kunsttag in Freising
- 11.02. | 10:00 Oasentag (EGG)
- 16.03. | Pilgertag nach Altötting
- 18.04. | 19:00 Gottesdienst (BRE)
- 19.04. | 72-Stunden-Aktion
- 20.04. | 72-Stunden-Aktion
- 18.05. | 10:00 Versöhnungstag (EGG)
- 08.06. | 10:00 Firmung (EGG)



## Informationen

[www.pv-irmengard.de/firmung](http://www.pv-irmengard.de/firmung)  
[www.72Stunden.de](http://www.72Stunden.de)  
[www.dimu-freising.de](http://www.dimu-freising.de)



## Ansprechpartner

Pfarrer Andreas Przybylski



Das Leben, es scheint gemeißelt in Stein,  
doch vergänglich ist das menschliche Sein,  
brüchig, von Rissen durchzogen.  
War die Heilsbotschaft vielleicht nur gelogen?

Am Tiefpunkt geschieht, was keiner gedacht,  
inmitten der kalten und finsternen Nacht:  
Der Gebrochene steht wieder auf und wird ganz  
und füllt unsre Risse mit Leben und Glanz.

Jetzt weiß ich: Die Botschaft ist wahr!  
Und heil wird, was zerbrochen war.  
Das trocknet die Tränen in meinem Gesicht:  
Mein Leben, es ist gemeißelt in Licht.

# UNSERE VERSTORBENEN

## **Eggstätt**

Dr. Wiesböck Wilhelm (65)  
Distler Georg (80)  
Strasser Christine (94)  
Schönwälder Angela (68)  
Jaworek Elfriede (76)  
Witt Adolf (91)  
Oeckel Harald (73)  
Wlodarz Elisabeth (79)  
Barth Valentin (0)  
Stöberl Helmut (92)  
Unterhauser Maria (64)  
Zachmeier Herbert (81)  
Sippert Helene (81)  
Möbius Günter (73)  
Rauch Christine (78)  
Froschmayer Franz (91)  
Wannersdorfer Simon (85)

Wieland Maria (90)  
Linhuber Josef (86)  
Egner Franz (83)  
Kosmalla Christian (66)  
Grote Norbert (90)  
Gloss Helmut (79)

## **Breitbrunn und Gstadt**

Schneider Ludwig (2)  
Oberleitner Adolf (86)  
Stadler Johanna (89)  
Elsner Karl Heinz (91)  
Wäsler Erna (83)  
Habersack Helene (93)  
Strasser Margarete (77)  
Heitauer Maria (92)  
Landingner Anna (85)

Paukert Eleonore (96)  
Erber Valentin (100)  
Pichlmeier Helga (85)  
Friedrich Sebastian (75)

## **Gollenshausen**

Eder Wilhelm (73)  
Danner Isaak (93)  
von Debschitz Christian (80)  
Tachtler Johann (87)  
Hauser Hans (81)  
Fenzl Anna (83)  
Lippert Katharina (96)

## **Frauenchiemsee**

Holzmayr Maria (85)  
Pöschl Renate (Sr. Ignatia) (81)  
Lischke Ingeborg (89)

O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen.

*Verstorbene aus dem Pfarrverband seit Allerheiligen 2022 (Stand: 1.11.2023)  
Sollten wir versehentlich jemanden vergessen haben, bitten wir um Entschuldigung und eine Meldung ans Pfarramt.*

KIACH 2024. Kirche am Chiemsee und Hartsee.  
Jahrbuch des Pfarrverbands Selige Irmengard.

Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Georg (Sitz des PV Selige Irmengard)  
Seeoner Str. 10, 83125 Eggstätt, Tel. 08056 / 244  
V.i.S.d.P. Andreas Przybylski

Auflage: 2500 Stück, Druck: [www.wir-machen-druck.de](http://www.wir-machen-druck.de)

Bilder: s. Quellenangabe. Wir gehen davon aus, dass die Rechte der Bilder, deren Lizenz erworben wurde bzw. deren Lizenz als kostenfrei angegeben wurde, den datenschutzrechtlichen Bestimmungen entsprechen.

 **Informationen**  
[www.pv-irmengard.de](http://www.pv-irmengard.de)

 **Impressionen**  
[pv\\_selige\\_irmengard](https://www.instagram.com/pv_selige_irmengard)

 **Benachrichtigungen**  
PV Selige Irmengard